

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 88 (2015)

Heft: 1-2

Rubrik: Protokoll der Jahresversammlung der Schweizerischen
Entomologischen Gesellschaft vom 6. und 7. März 2015 am Agroscope
Reckenholz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PROTOKOLL DER JAHRESVERSAMMLUNG DER SCHWEIZERISCHEN ENTOMOLOGISCHEN GESELLSCHAFT VOM 6. UND 7. MÄRZ 2015 AM AGROSCOPE RECKENHOLZ

Die Jahresversammlung der SEG wurde auf Einladung der eidgenössischen Forschungsanstalt für landwirtschaftlichen Pflanzenbau Agroscope Standort Reckenholz am 6. und 7. März 2015 in Zürich und zum ersten Mal unter dem Namen „entomo.ch“ durchgeführt. Der Freitagnachmittag war neben zwei taxonomischen Beiträgen vor allem Themen der angewandten Entomologie in der Landwirtschaft gewidmet. Dr. Matthias Albrecht (Agroscope Reckenholz) eröffnete die Tagung mit einem spannenden Hauptvortrag über das höchst aktuelle Thema der Bienen-Bestäubung in der Agrarlandschaft. Neben der Bestäubervielfalt, der Bestäubungsleistung und Gefährdungsursachen von Bestäubern wurden auch mögliche Fördermassnahmen für Bestäuber vorgestellt. Der Samstag war freien Themen aus der Faunistik und Systematik sowie der angewandten Entomologie gewidmet. Prof. Nadir Alvarez (Universität Lausanne) eröffnete den zweiten Tag mit einem sehr interessanten Hauptvortrag, in dem er die Auswirkung der Höhenlage auf die Struktur von Artengemeinschaften und die innerartliche genetische Variation am Beispiel von Eintagsfliegenlarven auf indonesischen «sky islands» erörterte. Auf grosses Interesse stiess auch die am Ende der Tagung durchgeführte Führung durch die neue entomologische Sammlung der ETHZ. Der neue Kurator, Dr. Rodney G. Eastwood, stellte neben einer Kurzführung durch die Sammlung auch die aktuell laufende Digitalisierung und Datenerfassung der Sammlung vor. An der Generalversammlung vom Samstagmorgen nahmen 24 Mitglieder und zwei Gäste teil.

Agroscope Standort Reckenholz sei für die hervorragende Organisation der Jahresversammlung und das Offerieren der Pausenverpflegungen herzlich gedankt.

GENERALVERSAMMLUNG

PROTOKOLL DER JAHRESVERSAMMLUNG 2014 IN BERN

Das Protokoll wird kommentarlos genehmigt. Der Präsident dankt Hannes Baur für seine zwölfjährige Tätigkeit als Sekretär.

BERICHT DES PRÄSIDENTEN (DR. STEFAN UNGRICHT)

Jahresversammlung, Generalversammlung und Vorstandssitzungen

Die traditionelle zweitägige Jahresversammlung mit Vorträgen fand am 7. und 8. März 2014 am Naturhistorischen Museum der Burggemeinde Bern statt. Der erste Tag erfolgte dabei in Zusammenarbeit mit der Swiss Vector Entomology Group (SVEG). Eine Vorstandssitzung fand am Abend des 7. März statt und die Generalversammlung wurde dann am Morgen des 8. März abgehalten. Die zweite reguläre Vorstandssitzung wurde am Abend des 29. Oktober 2014 am gleichen Ort einberufen.

Unterstützung

Die Gesuche des Präsidenten für finanzielle Unterstützung wurden von den angefragten Institutionen vollumfänglich bewilligt: Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (CHF 22'000), Biedermann-Mantel-Stiftung (CHF 8'000) und Syngenta (CHF 7'000). Um die Digitalisierung und das langfristige Hosting unserer traditionsreichen Zeitschrift auf einem öffentlichen Portal zu ermöglichen, haben diese drei Institutionen zusätzlich zu den üblichen Unterstützungsbeiträgen damit insgesamt CHF 14'000 gesprochen. Herzlichen Dank!

Administration

Die Belange bezüglich Rechnungsführung und Mitgliederadministration wurden im vergangenen Jahr wiederum von Emanuela Leonetti vom Centre Suisse de Cartographie de la Faune (CSCF) in Neuchâtel betreut. Bei der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) in Bern werden wir von der «Plattform Biologie» unterstützt und von der Geschäftsleiterin Pia Stieger betreut. Beiden Stellen sei für ihren Einsatz und für die zur Verfügung gestellten Mittel herzlich gedankt.

Webseite

Die Webseite der Gesellschaft wird seit Ende 2014 im neuen Portal «Naturwissenschaften Schweiz» der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) gehostet. Dadurch wird eine bessere Einbettung und eine erhöhte Sichtbarkeit unserer Gesellschaft in der vielfältigen naturwissenschaftlichen Forschungslandschaft der Schweiz angestrebt.

www.naturwissenschaften.ch/organisations/seg

Digitalisierung

Alle Bände der «Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft» wurden inzwischen am DigiCenter der ETH-Bibliothek Zürich gescannt und die einzelnen Artikel werden gegenwärtig bibliothekarisch erschlossen. Das Ziel ist es, die Digitalisate noch in diesem Jahr auf dem Portal «SEALS - Server for Digitized Journals» öffentlich zugänglich zu machen.

retro.seals.ch

Dreiländertagung

An einer Arbeitssitzung in München am 9. Dezember 2014 wurde mit Vertretern unserer Schwestergesellschaften aus Deutschland (DGaaE) und Österreich (ÖEG) die Möglichkeit einer internationalen Entomologentagung im Jahre 2017 erörtert. Zurzeit sind nun Abklärung mit dem vorgeschlagenen Veranstaltungsort München im Gange.

Insekt des Jahres

In Zusammenarbeit mit Entomologen aus Deutschland und Österreich wurde der Silbergrüne Bläuling (*Polyommatus coridon*, Lycaenidae) zum Insekt des Jahres 2015 bestimmt und mit verschiedenen Mitteln (Pressemitteilung, Webseite, Flyer) beworben.

www.naturwissenschaften.ch/organisations/biodiversity/news/30474-insekt-des-jahres-2015

Prix Moulines

Für den Prix Moulines, der jedes zweite Jahr an Mitglieder unserer Gesellschaft für besonders hervorragende Veröffentlichungen zu Schweizer Insekten verliehen werden kann, haben sich vier Kandidaten mit ihren Arbeiten beworben. Die Jury, bestehend aus dem Präsidenten, dem Vize-Präsidenten sowie den Redaktoren der «Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft» und «Fauna Helvetica» entschied, dass das Preisgeld von insgesamt CHF 2000.– zu gleichen Teilen auf die beiden Autoren Francisco Javier Peris-Felipo und Rainer Neumeyer aufgeteilt werden soll:

- Peris-Felipo, F.J., Belokobylskij, S.A. & Jimenez-Peydro, R. 2014. Revision of the Western Palaearctic species of the genus *Dinotrema* Foerster, 1862 (Hymenoptera, Braconidae, Alysiinae). — *Zootaxa* 3885: 1–483.
- Neumeyer, R., Baur, H., Guex, G.-D. & Praz, C. 2014. A new species of the paper wasp genus *Polistes* (Hymenoptera, Vespidae, Polistinae) in Europe revealed by morphometrics and molecular analyses. — *ZooKeys* 400: 67–118.

BERICHT DES BIBLIOTHEKARS UND DER REDAKTOREN (MITTEILUNGEN DER SEG UND FAUNA HELVETICA)

Bericht des Bibliothekars (Dr. P. Jeanneret)

En 2014, deux demandes de renseignements pour des articles parus dans le bulletin ont été traitées. Il s'agissait en général de publications que les intéressés ne pouvaient obtenir par le biais de leur bibliothèque.

Le nombre de partenaires participants aux échanges avec le bulletin de la SES est, en 2014, de 205 (2013 : 209). L'envoi des bulletins 86/3-4 et 87/1-2 de la société s'est déroulé normalement, soit 205 exemplaires de chaque volume.

Je remercie Mme Isabel Becerro (bibliothèque de l'EPF de Zurich) pour avoir assuré le bon déroulement de ces échanges.

Bericht des Redaktors der Fauna Helvetica (PD Dr. D. Burckhardt)

Im Berichtsjahr wurde die Neuauflage von Band 4 „Apidae 2“ gedruckt und ausgeliefert. Auch die Arbeiten am Noctuidenband schritten gut voran. Die Texte, Abbildungen und Karten sind fertig und das Layout ist fast abgeschlossen. Das umfangreiche, attraktiv bebilderte Werk soll im Laufe von 2015 erscheinen. Schliesslich nimmt auch der Band über die Vespidae Gestalt an, so dass mit einer Publikation im Jahr 2016 gerechnet werden kann.

Auch in diesem Jahr klappte die Zusammenarbeit mit dem CSCF ausgezeichnet, wofür ich dem Leiter Dr. Y. Gonseth und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich danken möchte.

Bericht der Redaktoren der Mitteilungen (Dr. G. Bächli & Dr. J.-L. Gattolliat)

Im Berichtsjahr 2014 erschien Band 87 unserer Mitteilungen termingemäss in zwei Heften. Er umfasst auf 378 Seiten 25 wissenschaftliche Artikel, drei Buchbesprechungen, eine Gratulation, zwei Aufrufe, das Protokoll der Jahresversammlung in Bern und neun Berichte unserer Sektionen.

Von den 25 wissenschaftlichen Artikeln waren zehn auf Deutsch, zwei auf Französisch und 13 auf Englisch. Sechs Artikel befassten sich hauptsächlich mit Taxonomie und Phylogenie, 16 mit Faunistik, drei mit Oekologie im weiteren Sinne.

13 neue Arten wurden beschrieben und 53 Arten als Neufunde für die Schweiz benannt.

Bedauerlicherweise hat Denise Wyniger das Team der Redaktoren verlassen. Wir danken ihr herzlich für die während Jahren geleistete Arbeit. Christoph Germann wird neu als Redaktor vorwiegend die deutschsprachigen Artikel bearbeiten.

Erstmals wurde der Inhalt beider Ausgaben der Mitteilungen im pdf-Format an die Bibliothek der ETHZ übermittelt. In Zukunft werden die Mitteilungen auch online verfügbar sein.

Die vorgesehene Sonderausgabe als Konferenz-Band «8th Symposium on the Conservation of Saproxyllic Beetles» kommt nicht zustande. Nebst den Syposiums-Artikeln haben Artikel anderer Autoren genügend Platz im Juni-Heft der MSEG.

Die Berichte des Präsidenten, des Bibliothekars, sowie der Redaktoren der Mitteilungen und der Fauna Helvetica werden einstimmig genehmigt.

BERICHT DER QUÄSTORIN UND DER REVISOREN

Bericht der Quästorin (E. Leonetti)

Frau Emanuela Leonetti legt den Anwesenden die Jahresrechnung 2014 vor. Daraus sind folgende Zahlen entnommen:

Erfogsrechnung	Ausgaben dépenses	Einnahmen revenus
Publikationskosten / Charges de publications MSEG	26'943.15	
Verwaltung / Administration	8'131.35	
Beitrag SCNAT / Cotisation SCNAT	1'771.00	
Arbeitsgruppenförderung / Groupes soutien de travail	1'732.70	
8th Symposium/Workshop saproxyllic beetle conservation	1'250.00	
Verkauf Mitteilungen / Ventes bulletins		2'151.59
Mitgliederbeiträge / Cotisations		15'600.13
Beiträge / Subventions :		
SCNAT		12'577.70
Syngenta		7'000.00
Biedermann-Mantel-Stiftung		8'000.00
Spenden und sonstige Einnahmen / Dons et autres produits		14.20
Zinsen / Intérêts: SEG-Konten / Comptes SEG	14.40	
Totale / Totaux	39'842.60	45'343.62
Jahresgewinn / Bénéfice annuel 2014	5'501.02	45'343.62

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2014 schloss mit einem Gewinn von CHF 5'501.02 (Vermögen CHF 71'925.39).

Bericht der Rechnungsrevisoren (Dr. A. Freitag und C. Monnerat)

En tant qu'organe de contrôle de la société Entomologique Suisse, nous avons vérifié les comptes de l'exercice 2014. Nous avons pu constater que:

- le bilan d'ouverture, le bilan de clôture et le compte d'exploitation correspondent à la comptabilité
- les justificatifs sont conformes, exacts et correspondent à l'activité habituelle de la SES
- la fortune de la société correspond aux compte à l'actif du bilan (liquidité + transitoires).

Pour sa part, la caissière assure que la tenue de la comptabilité a été faite, dans les limites de ses compétences, avec exactitude et selon les principes formulés dans le Code des Obligations (CO 959 t 662a/2).

C'est pourquoi nous prions l'assemblée d'accepter les comptes de l'exercice 2014 et de donner décharge à la caissière.

Der Quästorin wird, bei einer Enthaltung, von 23 Mitgliedern Decharge erteilt.

BUDGET UND MITGLIEDERBEITRAG

Budget 2015

Der Präsident stellt das Budget für 2015 vor, das einen Gewinn von CHF 1'700 vorsieht. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Mitgliederbeitrag 2015

Die Beiträge bleiben gleich: Mitglieder in der Schweiz CHF 60.-, Mitglieder im Ausland CHF 70.-; Studierende oder sich anderweitig in Ausbildung befindende Mitglieder zahlen während drei Jahren nur die Hälfte (CHF 30.-) des ordentlichen Beitrages.

PERSONELLES

Todesfälle

Dem kurz vor Weihnachten 2014 verstorbenen Mitglied Monsieur Jacques Forel, wohnhaft in Tours (Frankreich), wird mit einer Schweigeminute gedacht. Er trat 1985 der SEG bei und war ein bekannter Buprestiden- und Carabiden-Experte.

VORSTAND UND WAHLEN

Die nächsten Wahlen stehen 2017 an. Der Präsident informiert die Anwesenden, dass Dr. Christoph Germann vom Vorstand einstimmig als Nachfolger von Dr. Denise Wyniger ins Redaktoren-Team der Mitteilungen gewählt wurde.

PRIX MOULINES

Die Jury hat sich entschieden, dass im Jahr 2014 zwei besonders verdienstvolle Arbeiten für die Entomologie der Schweiz ausgezeichnet werden. PD Dr. D. Burckhardt gibt die beiden Gewinner, Dr. F.J. Peris-Felipo und Dr. R. Neumeyer bekannt.

JAHRESVERSAMMLUNG 2016

Die nächste Jahresversammlung findet am 4. und 5. März 2016 am Muséum d'histoire naturelle in Neuchâtel statt.

VARIA

Der Präsident ruft die Spezialistengruppen und Regionalsektionen auf, eine Webseite zu erstellen und falls solche bereits bestehen, sie mit der Webseite der SEG zu verlinken. Diese Verknüpfungen sind wichtig um die Plattform, die uns SCNAT bietet, optimal zu nutzen.

Basel, den 31. März 2015, der Sekretär Matthias Borer

